

I. HEMMUNG

Ist ihnen die Sprache versagt?
Oder fühlen sie es nicht?
Haben sie nichts zu sagen?
Aber sie reden doch flüssiger,
je weniger ein Gedanke sie hemmt!
Wie schwer ist es, einen Gedanken zu sagen!

Und sie reden doch so flüssig,
wenn sie eine Absicht haben!
Wie oft muß man da staunen!

II. DAS GESETZ

Wenns so kommt, wie man es gewöhnt ist,
ists in Ordnung: das kann man verstehn.
Kommt es aber anders, ist es ein Wunder.

Jedoch bedenke nur:
Daß es immer gleich kommt,
das ist doch das Wunder,
das dir unbegreiflich scheinen sollte:
Daß es ein Gesetz gibt,
dem die Dinge so gehorchen,
wie du deinem Herrn,
das den Dingen so gebietet,
wie dir dein Herr:
Dieses solltest du als Wunder erkennen!
Daß einer sich auflehnt
ist eine banale Selbstverständlichkeit.

III. AUSDRUCKSWEISE

Aus uns, im Masseninstinkt
spricht für einen Gott,
für andere der Urzustand.
Als Kulturvorbild gelten wir diesen,
abschreckend nennen uns jene.
Was wir wirklich sind,
wir wissens so wenig, wie, was jeder einzelne ist.
Sind wir beisammen, fühlt jeder nur jeden,
nicht mehr sich.
Sind wir getrennt, handelt jeder wie der andere
und dennoch wie er selbst.
Lob oder Tadel läßt uns alle
und jeden einzelnen kalt.
Aber wenn wir schlagen,
dann schlagen alle, wie Einer.

IV. GLÜCK

Glück ist die Fähigkeit,
es noch zu wünschen,
es noch nicht genossen zu haben,
es noch winken zu sehen:
solange es sich versagt, ist es Glück.
Oder:
wenn es entschwinden könnte,
wenn man es nicht erwartet,
wenn man es nicht verdient:
solange man es noch hat, ist es Glück.
Oder:
wenn mans nicht benennen kann,
nicht weiß, worin es besteht,
nicht glaubt, daß andere es kennen:
solange man es nicht begreift, ist es Glück.

V. LANDSKNECHTE

Einmal muß man sterben,
aber wer denkt daran?
Und wie ist das: Sterben?
Ach was!
Leben weiß man in jedem Augenblick.
Ebensolang: aber es geht weiter.
Tapp, tapp, hopp, hopp!
Auf die Weide!
Oh, heute regnets; wenig Gras —
kein gutes —.
Herrlich: hier bin ich allein!
Der beste Platz! Kein andrer findet her.
Eine fette Weide für alle.
Vertragst euch: es ist genug für jeden!
Weg! Die Weiber sind mein!
Lauf, oder ich spieße dich auf!
Stirb! So, hier bin ich Herr!
Für die Jungen ist gesorgt.
Ach was, Junge!
Man lebt jetzt eben!
Oho, es riecht nach Blut?
Nach unserm Blut und Fleisch.
Also dorthin gehts?
Werden wir jetzt schon geschlachtet?
Man sollte fliehen:
Man ist gelähmt!
Was könnte es nützen?
Landsknechtsschicksal!

VI. VERBUNDENHEIT

Man hilft zur Welt dir kommen, — — — Sei gesegnet!
man gräbt ein Grab für dich, — — — Ruhe sanft!
man flickt die Wunden dir im Spital, — — — Gute Besserung!
löscht dein Haus, zieht dich aus dem Wasser — Fürchte nichts,
du hast selbst doch auch mit andern Mitleid! — Hilfe naht, du bist nicht allein!

Du läßt den Greis nicht liegen, — — — fällst einst selbst so,
du hebst die Last des Schwachen, — — — ohne Lohn,
du hemmst im Laufe das scheue Pferd, — — — schonst dich selbst nicht,
wehrst dem Dieb, schützst des Nachbarn Leben — ohne Zögern bringst du Hilfe:
leugne doch, daß du auch dazu gehörst! — — — bleibst nicht allein.

ARNOLD SCHÖNBERG

IF 784101

4. Glück — Happiness

(Arnold Schönberg)

(D. Millar Craig and Adolph Weiss)

Arnold Schönberg, op. 35 Nr 4

Nicht langsam ($\text{♩} = 108$)

zel-nen kalt
 dif-fe - rent
 den ein-zel-nen
 ly in - dif-fe-
 den ein-zel-nen
 ly in - dif-fe-
 - den ein-zel-nen
 ly in - dif-fe-
 in wir schla-gen,
 e are figh-ling,
 -ber wenn wirschlagen,
 ut when we are fighting,
 an wir schla-gen,
 e are figh-ling,
 - wir schla-gen,
 - ting, figh-ling,

39 - - -
 ner! Wie Ei-ner!
 man, like one man!
 ner! Wie Ei-ner!
 man, like one man!
 ner! Wie Ei-ner!
 man, like one man!
 ner! Wie Ei-ner!
 man, like one man!

Tenor
 1 Glück ist die Fä-hig-keit, es noch zu wün-schen, es noch
 Hap - pi-ness is the will still to desire it, not yet
 2 Glück ist die Fä-hig-keit, es noch zu wün-schen, es noch
 Hap - pi-ness is the will still to desire it, not yet
 Baß
 1 Glück ist die Fä-hig-keit, es noch zu wün-schen, es noch
 Hap - pi-ness is the will still to desire it, not yet
 2 Glück ist die Fä-hig-keit, es noch zu wün-schen,
 Hap - pi-ness is the will still to desire it,

4 nicht ge-nos-sen zu ha-ben, es noch win-ken zu se-hen;
 to have e-ver enjoyed it, still to see how it beckons;
 5 nicht ge-nos-sen zu ha-ben, es noch win-ken zu se-hen;
 to have e-ver enjoyed it, still to see how it beckons;
 nicht ge-nos-sen zu ha-ben, es noch win-ken zu se-hen;
 to have e-ver enjoyed it, still to see how it beckons;
 es noch nicht ge-nos-sen zu ha-ben, es noch win-ken zu se-
 not yet to have e-ver enjoyed it, still to see how it be-

Aufführungsrecht vorbehalten

 Copyright 1930 by Ed. Bote & G. Bock, Berlin,
 assigned to Associated Music Publishers, Inc., New York

 Eigentum der Verleger für alle Länder
 Imprimé en Allemagne

B. & B.

19982

 Ed. Bote & G. Bock, Berlin
 Printed in Germany

6 7 8

Solange es sich ver-sagt, ist es Glück
 As long as it fails us, 'tis Hap-pi-ness.

So lan-ge es sich ver-sagt, so lan-ge es sich ver-sagt, ist es
 As long as it fails us, as long as it fails us, 'tis Hap-pi-

So lan-ge es sich ver-sagt, so lan-ge es sich ver-sagt, ist es
 As long as it fails us, as long as it fails us, 'tis Hap-pi-

hen: Solange es sich ver-sagt, ist es Glück
 ckons; As long as it fails us, 'tis Hap-pi-ness.

9 10

O-der: wenn es entschwinden könn-te,
 Or else when it might va-nish from us;

Glück, O-der: wenn es entschwinden könn-
 ness. Or else when it might va-nish from us;

Glück. O-der: o-der: wenn es entschwinden könn-te,
 ness. Or else or else when it might va-nish from us;

O-der: wenn es entschwinden könn-te,
 Or else when it might va-nish from us; wenn

11 12

wenn man es nicht er-war-tet,
 When it is not ex-pec-ted,

te, wenn
 us; when

wenn man es nicht er-war-tet,
 When it is not ex-pec-ted,

nicht er-war-tet; wenn man es
 not ex-pec-ted; when it is

man es nicht er-war-tet,
 it is not ex-pec-ted;

wenn man es nicht ver-dient:
 when it is not de-served;

NORTH T

D.

Schoenbe
 1874-19
 Sechs S
 Mannerch
 pieces

Glück
ness.

es sich ver-sagt, ist es
it fails us, 'tis Hap-pi-

es sich ver-sagt, ist es
it fails us, 'tis Hap-pi-

ist es Glück
hap - pi-ness.

wenn es entschwinden könn-
when it might va-nish from

schwanden könn- te,
va-nish from us;

wenn
when

man es
it is

es nicht er - war-tet,
is not ex - pec-ted,

et, wenn man es
ed; when it is

es nicht verdient:
is not de-served;

13 nicht ver-dient:
not de-served;

14 so - lan-ge
as long as

15 man es noch hat,
we hold it, 'tis

wenn man es nicht verdient:
When it is not de-served;

so - lan-ge
as long as

man es noch hat,
we hold it, 'tis

nicht verdient:
not de-served;

so - lan-ge
as long as

man es noch hat,
we hold it, 'tis

ist es
Hap - pi-

so - lan-ge
as long as

man es noch hat,
we hold it, 'tis

ist es
Hap - pi-

16 ist es Glück, Glück, Glück. O-der:
Hap-pi-ness, Hap-pi-ness. Or else

17 wenn mans nicht benen-nen kann
if we can-not call its name

18 ist es Glück, Glück, Glück. O-der:
Hap-pi-ness, Hap-pi-ness. Or else

19 wenn mans nicht be-nen - nen kann
if we cannot call its name

Glück, Glück, Glück. O-der:
ness, Hap-pi-ness. Or else

wenn mans nicht be-nen - nen kann
if we cannot call its name

Glück, Glück, Glück. O-der: wenn mans nicht be - nen - nen kann
ness. Hap-pi-ness. Or else- if we can-not call its name

20 —, nicht weiß, wo-rin es be - steht
—, Nor know where-of it con-sists

21 nicht weiß, wo-rin es be - steht, nicht weiß, wo-rin es be -
Nor know where-of it con-sists, nor know, where-of it con-

nicht weiß, wo-rin es be - steht, nicht weiß, wo-rin es be -
Nor know where-of it con-sists, nor know, where-of it con-

nicht weiß, wo-rin es be - steht, nicht weiß, wo-rin es be -
Nor know where-of it con-sists, nor know, where-of it con-

22 *f* nicht glaubt, daß an- de-re es ken-
nor hold, that a- ny one can know

steht, nicht glaubt, nicht glaubt, daß an- de-re es ken-nen
sists; nor hold, nor hold, that a- ny one can know it

steht, nicht glaubt, nicht glaubt, daß an- de-re es ken-nen
sists; nor hold, nor hold, that a- ny one can know it

steht, nicht glaubt, nicht glaubt, daß an- de-re es ken-nen
sists; nor hold, nor hold, that a- ny one can know it

24 *mf* nen: So- lan- ge, so lan-ge man
it, just so long, so long as we

So- lan-ge man es nicht be-
just so long as we can't grasp

So- lan-ge man es nicht be-
just so long as we can't grasp

So- lan-ge man es nicht be-greift,
so long as we can't grasp it, 'tis

26 *f* es nicht be-greift, ist es Glück
can't grasp it, 'tis Hap-pi-ness

greift, so-lan-ge ist es Glück, so-lan-ge ist es Glück.
it, so long 'tis Hap-pi-ness, so long 'tis Hap-pi-ness.

greift, so-lan-ge ist es Glück, so-lan-ge ist es Glück.
it, so long 'tis Hap-pi-ness, so long 'tis Hap-pi-ness.

ist es Glück, so-lan-ge ist es Glück.
Hap-pi-ness so long 'tis Hap-pi-ness.

NORTH T
D

Schoenbe
1874-19
Sechs S
Manner
pieces